

Fediverse: Abseits von Text im Stream

Das heutige soziale Netzwerk Fediverse entstand 2008 aus dem Mikroblogging-Dienst identi.ca und der dort verwendeten Software. 2010 kamen Makroblogging-Plattformen wie Friendica und Diaspora* hinzu. Im aktuellen Fediverse dominiert mit Mastodon wieder eine textbasierte Anwendung. Es gibt aber noch eine ganze Reihe weiterer Plattformen, die ActivityPub unterstützen und damit Teil des Fediverse sind.

In diesem Vortrag möchte Tobias Diekershoff einige der nicht-textbasierten Anwendungen im Fediverse vorstellen, die Wissenschaftler:innen, Videoproduzent:innen, Gamer, Podcaster und Kreative nutzen können, um ihre Inhalte abseits der zentralisierten Plattformen zu publizieren und mit einem interessierten Publikum zu teilen. Wie sieht es mit der Reichweite aus? Und warum das gerade in der heutigen Zeit wichtig ist, erklärt Tobias in seinem Vortrag.

Der Vortrag beinhaltet eine Live-Demonstration der Streaming-Software OwnCast und eventuell weiterer Projekte.

Benötigtes Vorwissen

- Generelles Verständnis von Sozialen Netzwerken

Links zum Thema

- ActivityPub Rocks [activitypub.rocks]
- Fediverse, das wirklich soziale Medium [bei digitalcourage.de]

Über den Vortragenden

Tobias Diekershoff ist FLOSS-Enthusiast aus Berlin und seit gut 10 Jahren ehrenamtlich in der Berliner Gruppe der Free Software Foundation Europe aktiv. Derzeit arbeitet er als Systemadministrator für die FSFE. Seine ersten Schritte im Fediverse machte er im Jahr 2008 auf identi.ca, bevor er sich im Jahr 2010 dem Entwicklerteam von Friendica anschloss. Im Jahr 2024 war er zusammen mit anderen Leuten vom Berliner Fediverse Stammtisch an der Organisation des Berliner Fedidays 2024 beteiligt.